Rundgang 50Hertz
Eine Ausstellungsreihe junger Kunst der Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin in Kooperation mit 50Hertz
19. Juli – 13. August 2017, Di – So 11 – 18 Uhr

BIOGRAFIEN

Emma Adler, geboren 1980 in Besch, studierte von 2006 bis 2010 Freie Kunst an der Hochschule der Bildenden Künste in Saarbrücken. Sie setzte ihr Studium der Bildhauerei an der Kunsthochschule Berlin Weißensee fort und beendete es 2013 mit dem Diplom. Anschließend war sie Meisterschülerin bei Else Gabriel. Für ihre Abschlussarbeit „EEEEF#GE“ erhielt Emma Adler 2015 den prix provocateur sonore der Society for a Sonic Enrichment of the Air und einen Projektförderpreis der Mart- Stam-Gesellschaft. Im folgenden Jahr wurde ihr das Esa-Neumann-Stipendium des Landes Berlin zugesprochen. 2017 war ihre Einzelausstellung „Death Means Nothing When You’re Dead“ im Berliner Projektraum SMAC zu sehen. Derzeit ist Emma Adler für sechs Monate als Artist in Residence in New York, gefördert durch das Künstlerhaus Schloss Balmoral und die Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur. Emma Adler lebt und arbeitet in Berlin. [www.emma-adler.de]

Asana Fujikawa, geboren 1981 in Tokio, studierte ab 2009 Freie Kunst an der Hochschule für bildende Künste Hamburg, vorwiegend bei Matt Mullican. 2016 schloss sie ihr Studium als Master ab. Ein fünfjähriges Atelier- und Wohnstipendium im Vorwerkstift Hamburg hatte sie 2010 erhalten. 2017 folgte ein Arbeits- und Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Stadttöpferei Neumünster. Gegen Ende ihres Studiums begann Asana Fujikawa, ihre druckgrafischen Bildgeschichten in Keramiken zu übertragen. Sie beschäftigt sich mit japanischer und europäischer Mythologie sowie den Volkssagen der Region, in der sie gerade lebt. Asana Fujikawa lebt und arbeitet in Hamburg.
[www.asanafujikawa.com]

Susanne Keichel, geboren 1981 in Dresden, studierte Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. Zuvor hatte sie sich bei Stefan Thurmann in Hamburg zur Fotografin ausbilden lassen. 2016 schloss sie ihr Studium als Meisterschülerin von Tina Bara ab. Ihre Arbeit „* 7. Oktober 1977, Alexandria, † 1. Juli 2009, Dresden (ein Kommentar)“ wurde 2015 von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen angekauft. Auf der 56. Biennale in Venedig war im selben Jahr ihre Arbeit Fluchtlinien in der Ausstellung „Dispossession“ im offiziellen Rahmenprogramm zu sehen. Es folgten Ausstellungsbeteiligungen unter anderem in der Leipziger Halle 14 und im Kunsthaus Dresden. 2017 war Susanne Keichel Stipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Sie lebt und arbeitet in Dresden. [www.susannekeichel.de]

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

FIONA GEUSS
PRESSEREFERENTIN NATIONALGALERIE

Telefon: +49 30 3978 34 17
Mobil: +49 151 527 51 565

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

In Kooperation mit:

50Hertz Transmission GmbH
Heidestraße 2
10557 Berlin

VOLKER KAMM
PRESSESPRECHER

Telefon: +49 30 5150 34 17
Telefax: +49 30 5150 21 99
Mobil: +49 172-3232-759

volker.kamm@50hertz.com
www.50hertz.com

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

Cosima zu Knyphausen, geboren 1988 in Houston, Texas, wuchs in Santiago de Chile auf. Nach einer kurzen Zeit am Musikinstitut der Pontificia Universidad Católica de Chile studierte sie Malerei/Grafik an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Astrid Klein und Christoph Ruckhäberle. Dort erhielt sie 2017 ihr Diplom. Für ihre in Mexiko-Stadt entstandene Arbeit Estorbos (Tornel 1–6) wurde ihr 2013 der 1. Studienpreis der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig verliehen. Derzeit bereitet sie ihre erste Einzelausstellung in der Galerie Die Ecke in Santiago de Chile vor. Cosima zu Knyphausen lebt und arbeitet in Berlin. [www.cosimazuknyphausen.info]

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

FIONA GEUSS
PRESSEREFERENTIN NATIONALGALERIE

Telefon: +49 30 3978 34 17
Mobil: +49 151 527 51 565

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

In Kooperation mit:

50Hertz Transmission GmbH
Heidestraße 2
10557 Berlin

VOLKER KAMM
PRESSESPRECHER

Telefon: +49 30 5150 34 17
Telefax: +49 30 5150 21 99
Mobil: +49 172-3232-759

volker.kamm@50hertz.com
www.50hertz.com

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).